

- 29) Meystorp 2 sol. 332).
- 30) Tzelinge 2 sol. 33).
- 31) Radesleve superior 2 sol. 34).
- 32) Radesleve inferior 2 sol. 35).
- 33) Habbendorp 2 sol. 36).
- 34) Twevelndorp 1 sol. 37).
- 35) Lecholo 1 sol. 38).
- 36) Parva Hoym 1 sol. 39).
- 37) Jettelde 1 sol. 40).
- 38) Mackerode 1 sol. 41).
- 39) Wertheym 1 sol. 42).
- 40) Hondorp 1 sol. 43).
- 41) Clastrum Ballenstede 1 sol. 44).

332) Reg. A., B., C.; K. u. Pfd. Meisdorf an der Selve in demselben Kreise.

33) Reg. C.; wüßt $\frac{1}{2}$ Stunde nördl. von Ballenstedt.

34) Reg. A., B., C.; K. u. Pfd. Radisleben im Herzoglich Anhalt-Burgburgschen.

35) Reg. A., C.; wüßt, nördlich bei dem vorigen.

36) Reg. C.: desolata; wüßt im Amte Gatersleben.

37) unbekannt; vielleicht das wüßte Quellendorf im Anhalt-Bernburgschen Amte Hoym.

38) im Reg. C.: Lechtau; unbekannt.

39) Reg. A., C.; wüßt, westlich von Hoym im Anhalt-Bernburgschen Amte Hoym.

40) im Reg. C.: Fovelde; das wüßte Gethel an der krummen Gettel im Amte Ballenstedt.

41) Reg. C.; unbekannt.

42) Reg. A., C.; wird in den Ermslebenschen Kreis gesetzt.

43) Reg. B., C.; Domaine Hondorf, nach Hoym eingepfarrt, im Herzoglich Anhalt-Bernburgschen.

44) Reg. A., C.; Stadt Ballenstedt, cf. auch *N^o. 23*. Der Abt des Klosters Ballenstedt ist bereits unter den Stiftern und Klöstern im Anfange der Matrifel catastrirt, cf. daselbst *Ordn. N^o. 12*, und ich weiß es nicht zu erklären, weshalb das Kloster hier noch besonders, wie mit keinem der übrigen Klöster geschehen, catastrirt ist, und zumal mit einem so geringen Betrage.